



WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT
Professur „Regierungssystem der Bundesrepublik Deutschland/ Innenpolitik“
DFG-Projekt: „Parteimitglieder im Vergleich: Partizipation und Repräsentation“
Prof. Dr. Wilhelm Bürklin/ Dr. Carsten Zelle

Befragung unter den Mitgliedern der PDS

Ihre Rückfragen zur Untersuchung nehmen in Potsdam entgegen:

Roberto Heinrich ☎ 0331/977-3380, Fax: 977-3291, eMail: rheinric@rz.uni-potsdam.de

Heiko Gothe ☎ 0331/977-4537, Fax: 977-3291, eMail: gothe@rz.uni-potsdam.de

Professur Innenpolitik, Universität Potsdam, Postfach 900327, 14439 Potsdam

Parteibeitritt und heutige Mitgliedschaft

1. Zu Ihrem Parteibeitritt: Ein Teil der PDS-Mitglieder ist erst nach dem 1. ordentlichen Parteitag im Februar 1990 der Partei beigetreten. Für einen anderen Teil ergab sich die PDS-Mitgliedschaft unmittelbar aus ihrer früheren Mitgliedschaft in der SED bzw. SED-PDS. Wie sieht das bei Ihnen aus?

(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen)

- A Ich bin erst nach Februar 1990 der PDS beigetreten.
 B Meine PDS-Mitgliedschaft ergab sich unmittelbar aus der früheren Mitgliedschaft in der SED oder SED-PDS.

Und seit wann sind Sie genau Mitglied der PDS - bzw. bei ununterbrochener Mitgliedschaft - Mitglied der SED oder SED-PDS?

Seit 19 _____

2. Warum sind Sie der PDS - bzw. SED oder SED-PDS bei ununterbrochener Mitgliedschaft - beigetreten? Bitte geben Sie für jeden der folgenden Gründe an, wie wichtig dieser für Sie damals war.

(Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz)

sehr wichtig	wichtig	teils- teils	weniger wichtig	über- haupt nicht wichtig
-----------------	---------	-----------------	--------------------	------------------------------------

2A Wegen beeindruckender Persönlichkeiten an der Parteispitze. A B C D E

2B Um mich für die Ziele der Partei einzusetzen. A B C D E

2C Um den Einfluß der Partei zu stärken. A B C D E

2D Aus Spaß an der politischen Arbeit. A B C D E

2E Wegen des Einflusses von Familie und Freunden. A B C D E

2F Um berufliche Vorteile zu erlangen. A B C D E

2G Um meine Basisorganisation zu stärken. A B C D E

2H Um mich besser über Politik zu informieren. A B C D E

2I Aus Interesse an einem Parteiamt. A B C D E

2J Um mit netten Leuten zusammenzukommen. A B C D E

2K Aus Interesse an einem öffentlichen Mandat. A B C D E

2L Um einen bestimmten Flügel in der Partei zu stärken. A B C D E

2M Um den politischen Kurs der Partei zu beeinflussen. A B C D E

2N Um mich für sozialistische Ideale in der Politik einzusetzen. A B C D E

2O Um mich für die Belange der Ostdeutschen einzusetzen. A B C D E

2P Um meine Sympathie für die Partei zu zeigen. A B C D E

2Q Um meiner Verantwortung als Bürger(in) nachzukommen. A B C D E

2R Weil sich die Partei für Leute wie mich einsetzt. A B C D E

3. Nun kann sich die Haltung zur Mitgliedschaft im Laufe der Zeit ändern. Warum sind Sie heute PDS-Mitglied? Bitte geben Sie für jeden der im folgenden noch einmal aufgeführten Gründe an, wie wichtig dieser für Sie gegenwärtig ist?
(Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz)

	<i>sehr wichtig</i>	<i>wichtig</i>	<i>teils- teils</i>	<i>weniger wichtig</i>	<i>über- haupt nicht wichtig</i>
3A	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
3B	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
3C	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
3D	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
3E	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
3F	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
3G	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
3H	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
3I	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
3J	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
3K	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
3L	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
3M	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
3N	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
3O	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
3P	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
3Q	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
3R	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
3S	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>

Mitgliederaktivität

4. Wieviel Zeit wenden Sie normalerweise pro Monat für die Mitarbeit in der PDS auf?
(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen)

- A keine
- B bis unter 5 Stunden
- C 5 bis unter 10 Stunden
- D 10 bis unter 20 Stunden
- E 20 bis unter 30 Stunden
- F 30 bis unter 40 Stunden
- G 40 Stunden und mehr

5. Wie würden Sie Ihre gegenwärtige Aktivität in der Partei insgesamt einschätzen? Für wie aktiv halten Sie sich persönlich?

(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen)

- A sehr aktiv → weiter mit Frage 7
- B ziemlich aktiv → weiter mit Frage 7
- C weniger aktiv → weiter mit Frage 6
- D überhaupt nicht aktiv → weiter mit Frage 6

6. Welchen Grund hat Ihre geringe Aktivität?

(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen)

- A Es reicht mir, einfach Mitglied zu sein, und ich strebe daher keine aktive Mitarbeit in der Partei an.
- B Ich wäre gern aktiver, aber bestimmte Umstände oder Erfahrungen halten mich davon ab,

nämlich: _____

→ weiter mit Frage 7

7. Es gibt verschiedene Formen der Mitarbeit in der Partei. Natürlich hat kaum jemand die Zeit und die Möglichkeit, dies alles zu tun. Wenn Sie an die letzten fünf Jahre denken, wie oft haben Sie sich normalerweise an den nachfolgend aufgeführten Aktivitäten beteiligt? Sollten Sie weniger als fünf Jahre Mitglied sein, betrachten Sie bitte nur den Zeitraum Ihrer bisherigen Mitgliedschaft.

(Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz)

sehr häufig	eher häufig	manchmal	eher selten	selten/nie
-------------	-------------	----------	-------------	------------

7A	Plakate kleben, Flugblätter und Informationsmaterial der PDS verteilen.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
7B	Bei Festen und anderen geselligen Veranstaltungen der Partei mitmachen.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
7C	Die Parteiversammlungen besuchen.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
7D	Bei sozialen Aktionen der Partei mitmachen (z. B. Seniorenbetreuung, Kleidersammlung).	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
7E	Im persönlichen Gespräch neue Mitglieder werben.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
7F	Bei Bedarf zusätzlich Geld spenden.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
7G	In Arbeitskreisen oder anderen Gremien der Partei an der Formulierung politischer Aussagen mitwirken.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
7H	In Beiträgen für Parteizeitungen, Informationsdienste und Zeitungen die Ansichten der PDS deutlich machen.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
7I	Ein Amt in der Partei übernehmen.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
7J	Für ein öffentliches Amt kandidieren.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
7K	Bei der Organisation der Parteiarbeit mithelfen.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
7L	Sonstiges: _____ (Bitte notieren)	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>

8. Es gibt verschiedene Gründe dafür, sich stärker oder schwächer in der Partei zu engagieren. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

(Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz)

	<i>stimme voll und ganz zu</i>	<i>stimme eher zu</i>	<i>teils-teils</i>	<i>stimme eher nicht zu</i>	<i>stimme überhaupt nicht zu</i>	
8A	Wer sich in einer Partei engagiert, kann mit Achtung und Anerkennung rechnen.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
8B	Neben einem anstrengenden Alltag noch auf Parteiveranstaltungen zu gehen, kann sehr ermüdend sein.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
8C	Für die Partei zu arbeiten, kann sehr langweilig sein.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
8D	Das Engagement in der Partei läßt häufig zu wenig Zeit für Freunde und Familie.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
8E	Als aktives Parteimitglied kann man interessante Leute kennenlernen.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
8F	Nur wenn man als Parteimitglied auch aktiv ist, kann man für politische Fragen Sachverstand entwickeln.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
8G	Die aktive Mitarbeit in der Partei ist ein geeigneter Weg, um persönlich Einfluß auf die Politik auszuüben.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>

9. Wie Ihnen sicherlich bekannt ist, sind in der Vergangenheit eine Reihe von Mitgliedern aus den Parteien ausgetreten. Wie stehen Sie persönlich zu einem Austritt aus der Partei?

(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen)

- A Ich schließe einen Austritt für mich prinzipiell aus. **→ weiter mit Frage 11**
- B Ich habe zumindest derzeit keine Austrittsgedanken. **→ weiter mit Frage 11**
- C Ich denke gelegentlich über einen Austritt nach. **→ weiter mit Frage 10**
- D Ich glaube, daß ich demnächst austrete. **→ weiter mit Frage 10**

10. Falls Sie gelegentlich über einen Austritt nachdenken bzw. ihn ernsthaft erwägen, welche Gründe würden Sie hierfür benennen?

(Bitte notieren)

Politische Funktionen

- 11. Sind Sie (oder waren Sie) Mitglied in einem Parteivorstand? Sind Sie (oder waren Sie) Vorsitzende(r) eines Vorstandes? Wenn ja, geben Sie bitte an, auf welcher Ebene, seit wievielen Jahren bzw. für welchen Zeitraum.**
(Mehrfachnennungen möglich)

Vorstandsmitgliedschaft

		<i>bin Mitglied</i>			<i>seit</i>			<i>war Mitglied</i>			<i>von</i>	<i>bis</i>
11A	Bund	A <input type="checkbox"/>	11AA	19	___	11AB	A <input type="checkbox"/>	11AC	19	___	19	___
11B	Land	A <input type="checkbox"/>	11BA	19	___	11BB	A <input type="checkbox"/>	11BC	19	___	19	___
11C	Kreis (oder Bezirk)	A <input type="checkbox"/>	11CA	19	___	11CB	A <input type="checkbox"/>	11CC	19	___	19	___
11D	Basisorganisation	A <input type="checkbox"/>	11DA	19	___	11DB	A <input type="checkbox"/>	11DC	19	___	19	___

Vorstandsvorsitz

		<i>bin Vorsitzende(r) oder Sprecher(in)</i>			<i>seit</i>			<i>war Vorsitzende(r) oder Sprecher(in)</i>			<i>von</i>	<i>bis</i>
11F	Bund	A <input type="checkbox"/>	11FA	19	___	11FB	A <input type="checkbox"/>	11FC	19	___	19	___
11G	Land	A <input type="checkbox"/>	11GA	19	___	11GB	A <input type="checkbox"/>	11GC	19	___	19	___
11H	Kreis (oder Bezirk)	A <input type="checkbox"/>	11HA	19	___	11HB	A <input type="checkbox"/>	11HC	19	___	19	___
11I	Basisorganisation	A <input type="checkbox"/>	11IA	19	___	11IB	A <input type="checkbox"/>	11IC	19	___	19	___

- 12. Wurden Sie schon einmal als Delegierte(r) für einen Kreis-, Bezirks-, Landes- oder Bundesparteitag gewählt?**

(Mehrfachnennungen möglich)

		<i>ja, einmal</i>	<i>ja, mehrfach</i>	<i>nein, noch nie</i>
12A	Kreisparteitag (oder Bezirksparteitag)	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>
12B	Landesparteitag	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>
12C	Bundesparteitag	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>

- 13. Haben (oder hatten) Sie ein anderes Amt in der Partei? Wenn ja, geben Sie bitte auch an, seit wann bzw. für welchen Zeitraum.**

(Bitte notieren)

- 14. Sind (oder waren) Sie Mitglied eines Parlaments? Wenn ja, geben Sie bitte an, in welchem Parlament Sie Mitglied waren und seit wann bzw. für welchen Zeitraum. Bitte machen Sie die Angabe auch, wenn Sie für eine andere Partei Parlamentsmitglied waren.**

(Bitte notieren)

Lokale Parteiorganisation/ Haltung zu Mitgliedschaft und Parteiorganisation

15. Zu Ihrer örtlichen Parteiorganisation: Wie beurteilen Sie die Bedeutung, die die Kommunalpolitik im Vergleich zur Bundes- und Landespolitik in Ihrer Basisorganisation besitzt?
(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen)

Die Bedeutung der Kommunalpolitik in der Basisorganisation ist ...

- A viel zu groß
B eher zu groß
C gerade richtig
D eher zu gering
E viel zu gering

16. Wieviele Ihrer Freunde und Kollegen wissen eigentlich, daß Sie Mitglied der PDS sind?
(Bitte zu jeder Gruppe nur ein Kästchen ankreuzen)

Freunde und Bekannte

- 16 A A alle
B die meisten
C einige
D nur wenige
E kaum einer/keiner

Kollegen bzw. Mitarbeiter

- 16 B A alle
B die meisten
C einige
D nur wenige
E kaum einer/keiner
F bin nicht berufstätig/
habe keine Kollegen/
Mitarbeiter

17. Wie häufig sprechen Sie mit anderen, z.B. mit Mitgliedern Ihrer Familie, mit Freunden und Bekannten oder mit Arbeitskollegen/Mitarbeitern, über Politik?
(Bitte zu jeder Gruppe nur ein Kästchen ankreuzen)

mit Mitgliedern der Familie

- 17 A A sehr häufig
B häufig
C gelegentlich
D selten
E fast nie/nie

mit Freunden und Bekannten

- 17 B A sehr häufig
B häufig
C gelegentlich
D selten
E fast nie/nie

mit Kollegen/Mitarbeitern

- 17 C A sehr häufig
B häufig
C gelegentlich
D selten
E fast nie/nie
F bin nicht berufstätig/
keine Kollegen/
Mitarbeiter

18. Parteimitglieder sind wichtige Stützen einer Partei. Auf der folgenden Liste finden sich hierzu einige Aussagen. Bitte geben Sie für jede Aussage an, inwieweit diese Ihrer Meinung nach zutrifft.

(Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz)

	<i>trifft voll und ganz zu</i>	<i>trifft eher zu</i>	<i>teils-teils</i>	<i>trifft eher nicht zu</i>	<i>trifft überhaupt nicht zu</i>
18A	Eine möglichst hohe Mitgliederzahl stärkt das öffentliche Ansehen der PDS.				
18B	Im Gespräch mit Verwandten, Freunden und Kollegen versuche ich, für die Politik der PDS zu werben.				
18C	Durch meine finanziellen Beiträge leiste ich einen entscheidenden Beitrag zum Funktionieren unserer Partei.				
18D	Ich werde oft von Verwandten, Freunden, Kollegen angesprochen, ob ich nicht ein bestimmtes Problem in der Partei zur Sprache bringen kann.				
18E	Einfache Mitglieder sind viel näher an der Bevölkerung als die Politiker und sind daher eher in der Lage, Probleme der Bevölkerung zu erkennen und in der Partei einzubringen.				
18F	Ich bin bemüht, die Sichtweisen und Anliegen von Verwandten, Freunden und Kollegen in der Partei darzulegen.				
18G	Ich versuche, durch meine eigenen Ideen die PDS inhaltlich und organisatorisch voranzubringen.				
18H	Oft entwickeln auch die Mitglieder ohne Ämter gute Ideen für die Arbeit der Partei.				
18I	Ich bin stolz darauf, Mitglied der PDS zu sein.				

19. Welche Vorstellung haben Sie darüber, wie die PDS als Partei sein bzw. wie sie sich in der Politik verhalten sollte? Wie sehr stimmen Sie persönlich den nachfolgenden Aussagen zu?

(Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz)

	<i>stimme voll und ganz zu</i>	<i>stimme eher zu</i>	<i>teils-teils</i>	<i>stimme eher nicht zu</i>	<i>stimme überhaupt nicht zu</i>
19A	Die innerparteiliche Diskussion in der PDS sollte niemals so intensiv geführt werden, daß die Geschlossenheit der Partei gefährdet wird.				
19B	Die Abgeordneten in der PDS sollten sich stärker an den Meinungen der Parteimitglieder orientieren, als den Meinungen der Wähler nachzulaufen.				
19C	Es sollte für die PDS wichtiger sein, konkrete Probleme zu lösen, als an ihren Grundwerten festzuhalten.				
19D	Die PDS sollte vermehrt fachlich qualifizierte Kandidaten für Parlamente und öffentliche Ämter aufstellen, die nicht Mitglied der PDS sind.				
19E	Interessierte Nicht-Parteimitglieder sollten in der PDS gleichberechtigt mitarbeiten können.				
19F	Die PDS sollte in ihrer Programmatik nicht dem Zeitgeist nachlaufen, auch wenn dies zum Verlust von Wählerstimmen führt.				

- 20. Viele Parteien diskutieren derzeit unterschiedliche Maßnahmen der Parteireform. Diese Reformen sehen unter anderem vor, daß eine größere Zahl von Entscheidungen nicht in den Gremien, sondern von der gesamten Mitgliederschaft gefällt wird. Bei einigen Parteien sind derartige Verfahren bereits seit einiger Zeit vorgesehen. Wie stehen Sie persönlich in den folgenden Fällen zu einem Mitgliederentscheid?**
(Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz)

Eine Entscheidung durch die gesamte Mitgliederschaft ist sinnvoll und notwendig.	...sinnvoll, aber nicht notwendig.	... nicht sinnvoll.	... schädlich.
20A	... bei der Bestimmung der Wahlkreis-kandidaten für den Bundestag ...	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
20B	... bei der Bestimmung des/ der Bundesparteivorsitzenden ...	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
20C	... bei zentralen Sachfragen in der Bundespolitik ...	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>

- 21. Unabhängig davon, was Sie von der Sache halten: Wenn die Mitglieder zu entscheiden haben, sollten sie dies eher schriftlich per Post oder durch persönliche Abstimmungen auf Mitgliedervollversammlungen tun?**
(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen)

- A schriftlich
 B Vollversammlungen
 C Beides gleich gut
 D Beides gleich schlecht

- 22. Und wie ist das bei Ihnen, würden Sie bei Mitgliederentscheiden auch selbst teilnehmen bzw. die entsprechende Vollversammlung besuchen?**
(Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz)

		immer	möglichst oft	selten	prinzipiell nicht
22A	Schriftlicher Entscheid	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
22B	Entscheid auf Vollversammlung	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>

23. Im folgenden noch einige Aussagen zu den Vor- und Nachteilen derartiger Mitgliederentscheidungen. Bitte geben Sie an, wie Sie dazu stehen.

(Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz)

	<i>stimme voll und ganz zu</i>	<i>stimme eher zu</i>	<i>teils-teils</i>	<i>stimme eher nicht zu</i>	<i>stimme überhaupt nicht zu</i>
23A Eine demokratische Partei muß wichtige Beschlüsse - wenn immer möglich - unmittelbar den Mitgliedern überlassen.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
23B Eine Partei steht im öffentlichen Ansehen besser da, wenn sie Ihren Mitgliedern viele Entscheidungen überläßt.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
23C Es ist ein Vorteil von Mitgliederentscheiden, daß auch diejenigen, die sonst nicht aktiv sind, an den Entscheidungen teilnehmen können.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
23D Es ist ein Nachteil schriftlicher Mitgliederbefragungen, daß auch diejenigen mitentscheiden, die ein Thema nie in der Partei diskutiert haben.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
23E Diejenigen, die sich in den Gremien lange mit einem Thema auseinandergesetzt haben, sollten dann auch auf Entscheidungen einen stärkeren Einfluß haben, als die passiven Mitglieder.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
23F Wenn die Mitglieder eine Entscheidung fällen, müssen sich die Abgeordneten und die Fraktion auch daran halten.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
23G Die öffentliche Auseinandersetzung vor einem Mitgliederentscheid kann einer Partei schaden.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>

(Die Fragen 24 und 25 entfallen.)

Allgemeine Einstellungen zur Politik

26. Wie stark sind Sie selbst an Kommunal-, Landes- und Bundespolitik interessiert?
(Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz)

	<i>sehr interessiert</i>	<i>eher interessiert</i>	<i>teils-teils</i>	<i>eher nicht interessiert</i>	<i>überhaupt nicht interessiert</i>
26A Kommunalpolitik	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
26B Landespolitik	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
26C Bundespolitik	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>

27. Hat sich Ihr politisches Interesse im Laufe Ihrer Mitgliedschaft verändert?
(Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz)

	<i>deutlich verstärkt</i>	<i>eher verstärkt</i>	<i>gleich geblieben</i>	<i>eher abgeschwächt</i>	<i>deutlich abgeschwächt</i>
27A Kommunalpolitik	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
27B Landespolitik	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
27C Bundespolitik	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>

28. Wenn Sie es einmal insgesamt betrachten, wie stark neigen Sie der PDS zu?
(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen)

- A sehr stark
- B ziemlich stark
- C mäßig
- D ziemlich schwach
- E sehr schwach

29. Wie zufrieden sind Sie alles in allem genommen mit dem Funktionieren der Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland?
(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen)

- A sehr zufrieden
- B eher zufrieden
- C eher unzufrieden
- D sehr unzufrieden

30. Nachfolgend stehen einige Aussagen zu unserem Staat und zu den Parteien. Bitte geben Sie für jede Aussage an, inwieweit Sie ihr persönlich zustimmen.

(Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz)

<i>stimme voll und ganz zu</i>	<i>stimme eher zu</i>	<i>teils-teils</i>	<i>stimme eher nicht zu</i>	<i>stimme überhaupt nicht zu</i>
--------------------------------	-----------------------	--------------------	-----------------------------	----------------------------------

30A	Die Parteien sind alles in allem zuverlässig und verantwortungsbewußt.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
30B	Ich traue mir zu, in einer Gruppe, die sich mit politischen Fragen befaßt, eine aktive Rolle zu übernehmen.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
30C	Die ganze Politik ist so kompliziert, daß jemand wie ich nicht versteht, was vorgeht.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
30D	Die Politiker sind alle gleich, sie wirtschaften doch nur in die eigene Tasche.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
30E	Die Bundestagsabgeordneten bemühen sich um einen engen Kontakt zur Bevölkerung.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
30F	Die Parteien wollen nur die Stimmen der Wähler, ihre Ansichten interessieren sie nicht.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
30G	Alles in allem kann man darauf vertrauen, daß der Staat das Richtige für die Bürger tut.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
30H	In der Demokratie geht vieles nicht so, wie man es sich wünscht, aber es gibt keine bessere Staatsform.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
30I	Prinzipiell ist der Sozialismus eine gute Idee.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
30J	Ein erneuter Sozialismus wäre für das zukünftige Deutschland besser als das bisherige marktwirtschaftliche System der Bundesrepublik.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>

31. Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen?

(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen)

- A SPD
- B CDU/CSU
- C F.D.P.
- D BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
- E PDS
- F andere, und zwar: _____
(Bitte notieren)
- G würde nicht wählen

32. Wenn von Politik die Rede ist, hört man immer wieder die Begriffe „links“ und „rechts“. Bitte sagen Sie uns, wo Sie auf der folgenden Skala von links bis rechts die einzelnen Bundestagsparteien einstufen würden.

(Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz)

		links										rechts
32A	Die SPD	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>	F <input type="checkbox"/>	G <input type="checkbox"/>	H <input type="checkbox"/>	I <input type="checkbox"/>	J <input type="checkbox"/>	K <input type="checkbox"/>
32B	Die CDU	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>	F <input type="checkbox"/>	G <input type="checkbox"/>	H <input type="checkbox"/>	I <input type="checkbox"/>	J <input type="checkbox"/>	K <input type="checkbox"/>
32C	Die CSU	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>	F <input type="checkbox"/>	G <input type="checkbox"/>	H <input type="checkbox"/>	I <input type="checkbox"/>	J <input type="checkbox"/>	K <input type="checkbox"/>
32D	Die F.D.P.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>	F <input type="checkbox"/>	G <input type="checkbox"/>	H <input type="checkbox"/>	I <input type="checkbox"/>	J <input type="checkbox"/>	K <input type="checkbox"/>
32E	BÜNDNIS 90/ GRÜNE	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>	F <input type="checkbox"/>	G <input type="checkbox"/>	H <input type="checkbox"/>	I <input type="checkbox"/>	J <input type="checkbox"/>	K <input type="checkbox"/>
32F	Die PDS	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>	F <input type="checkbox"/>	G <input type="checkbox"/>	H <input type="checkbox"/>	I <input type="checkbox"/>	J <input type="checkbox"/>	K <input type="checkbox"/>

33. Und wo würden Sie die PDS bei Ihnen vor Ort einordnen?

	links										rechts
	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>	F <input type="checkbox"/>	G <input type="checkbox"/>	H <input type="checkbox"/>	I <input type="checkbox"/>	J <input type="checkbox"/>	K <input type="checkbox"/>

34. Und wo würden Sie sich selbst auf dieser Skala einstufen?

	links										rechts
	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>	F <input type="checkbox"/>	G <input type="checkbox"/>	H <input type="checkbox"/>	I <input type="checkbox"/>	J <input type="checkbox"/>	K <input type="checkbox"/>

35. Nehmen Sie einmal an, Sie hören irgendwo, daß jemand einen Satz mit den Worten beginnt „Wir als Europäer ...“. Fühlen Sie sich dadurch ganz persönlich sehr stark angesprochen, oder fühlen Sie sich da überhaupt nicht angesprochen?

Geben Sie bitte eine Antwort anhand folgender Skala. „1“ bedeutet dabei, daß Sie sich sehr stark angesprochen fühlen und „7“, daß Sie sich überhaupt nicht angesprochen fühlen. Mit den dazwischen liegenden Werten können Sie Ihre Antwort abstufen.

	1	2	3	4	5	6	7	
<i>sehr stark angesprochen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<i>überhaupt nicht angesprochen</i>

36. Und wie stark fühlen Sie sich angesprochen, wenn der Satz mit „Wir als Deutsche ...“ beginnt? Geben Sie bitte wieder eine Antwort anhand der Skala.

	1	2	3	4	5	6	7	
<i>sehr stark angesprochen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<i>überhaupt nicht angesprochen</i>

37. Falls Sie aus den neuen Bundesländern stammen: Wie stark fühlen Sie sich durch „Wir als Ostdeutsche ...“ angesprochen?

	1	2	3	4	5	6	7	
<i>sehr stark angesprochen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<i>überhaupt nicht angesprochen</i>

38. Falls Sie aus den alten Bundesländern stammen: Wie stark fühlen Sie sich durch „Wir als Westdeutsche ...“ angesprochen?

	1	2	3	4	5	6	7	
<i>sehr stark angesprochen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<i>überhaupt nicht angesprochen</i>

Politische Probleme

39. Welches sind Ihrer Meinung nach die grundlegenden politischen und gesellschaftlichen Probleme, denen sich die Bundesrepublik heute gegenüber sieht und die vermutlich auch längerfristig von Bedeutung sein werden?

(Bitte notieren)

40. Im folgenden finden Sie einige Forderungen, die häufig an die Politik gestellt werden. Wie ist Ihre Meinung dazu?
(Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz)

stimme voll und ganz zu	stimme eher zu	teils- teils	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu
-------------------------------	----------------------	-----------------	----------------------------	---------------------------------

40A	Um die Arbeitslosigkeit zu bekämpfen, muß der Staat mehr Geld bereitstellen.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
40B	Der Euro sollte wie geplant eingeführt werden.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
40C	Der Staat muß sich stärker aus dem Wirtschaftsleben zurückziehen.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
40D	Das Geld für den Aufbau in den neuen Bundesländern darf nicht gekürzt werden.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
40E	Die Möglichkeit zur Volksabstimmung sollte auch in das Grundgesetz aufgenommen werden.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
40F	Die Sozialleistungen müssen gesenkt werden.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
40G	Die Bundesrepublik sollte aus der Nutzung der Kernenergie aussteigen.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
40H	Für jeden der arbeiten will, sollte auch ein Arbeitsplatz zur Verfügung gestellt werden, der seiner Ausbildung entspricht.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
40I	Der Schwangerschaftsabbruch sollte weniger streng geregelt werden.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
40J	Der Umweltschutz darf nicht soweit gehen, daß die wirtschaftliche Entwicklung beeinträchtigt wird.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
40K	Der Zuzug von Asylsuchenden sollte beschränkt werden.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
40L	Straftäter sollten härter bestraft werden.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
40M	Um die Umweltprobleme zu lösen, müssen verbindliche internationale Abkommen beschlossen und streng durchgesetzt werden.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>
40N	Die Bekämpfung der Arbeitslosigkeit muß innerhalb der Europäischen Union abgestimmt werden.	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>	E <input type="checkbox"/>

41. Und welche Positionen verfolgt Ihrer Meinung nach die PDS?

(Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz)

Es entspricht der Position der PDS, daß ...

<i>voll und ganz</i>	<i>eher</i>	<i>teils-teils</i>	<i>weniger</i>	<i>überhaupt nicht</i>
----------------------	-------------	--------------------	----------------	------------------------

41A ... der Staat mehr Geld bereitstellen muß, um die Arbeitslosigkeit zu bekämpfen. A B C D E

41B ... der Euro wie geplant eingeführt werden sollte. A B C D E

41C ... der Staat sich stärker aus dem Wirtschaftsleben zurückziehen muß. A B C D E

41D ... das Geld für den Aufbau in den neuen Bundesländern nicht gekürzt werden darf. A B C D E

41E ... die Möglichkeit zur Volksabstimmung auch in das Grundgesetz aufgenommen werden sollte. A B C D E

41F ... die Sozialleistungen gesenkt werden müssen. A B C D E

41G ... die Bundesrepublik aus der Nutzung der Kernenergie aussteigen sollte. A B C D E

41H ... für jeden der arbeiten will, auch ein Arbeitsplatz zur Verfügung gestellt werden sollte, der seiner Ausbildung entspricht. A B C D E

41I ... der Schwangerschaftsabbruch weniger streng geregelt werden sollte. A B C D E

41J ... der Umweltschutz nicht soweit gehen darf, daß die wirtschaftliche Entwicklung beeinträchtigt wird. A B C D E

41K ... der Zuzug von Asylsuchenden beschränkt werden sollte. A B C D E

41L ... Straftäter härter bestraft werden sollten. A B C D E

41M ... verbindliche internationale Abkommen beschlossen und streng durchgesetzt werden müssen, um die Umweltprobleme zu lösen. A B C D E

41N ... die Bekämpfung der Arbeitslosigkeit innerhalb der Europäischen Union abgestimmt werden muß. A B C D E

42. Es wird gegenwärtig sehr viel darüber geredet, welche Ziele die Politik in den nächsten Jahren verfolgen sollte. Hier sind einige Ziele genannt, die man in der Politik anstreben kann. Bitte geben Sie für jedes Ziel anhand folgender Skala an, für wie wichtig Sie dieses Ziel halten. „1“ bedeutet dabei, daß Sie das Ziel für sehr wichtig halten und „7“, daß Sie es für überhaupt nicht wichtig halten. Mit den dazwischen liegenden Werten können Sie Ihre Antwort abstufen.

(Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz)

		<i>sehr wichtig</i>					<i>überhaupt nicht wichtig</i>	
		1	2	3	4	5	6	7
42A	Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Land	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
42B	Schutz von Umwelt und Natur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
42C	Wohlstand und wirtschaftliche Sicherheit für den Einzelnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
42D	Schutz des Rechts auf freie Meinungsäußerung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

43. Einmal angenommen, Sie müßten sich zwischen diesen vier Zielen entscheiden. Welches Ziel wäre Ihnen dann am wichtigsten, am zweitwichtigsten usw.?

(Bitte machen Sie in jeder Spalte nur ein Kreuz)

		<i>am wichtigsten</i>	<i>am zweitwichtigsten</i>	<i>am dritt wichtigsten</i>	<i>am viertwichtigsten</i>
43A	Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Land	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
43B	Schutz von Umwelt und Natur	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
43C	Wohlstand und wirtschaftliche Sicherheit für den Einzelnen	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
43D	Schutz des Rechts auf freie Meinungsäußerung	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>

Parteivereinigungen, Vereine und Verbände aus dem vopolitischen Raum

44. In welchen Vereinigungen oder Arbeitsgemeinschaften der PDS arbeiten Sie mit? Wo sind Sie Mitglied? Und wo haben Sie ein Amt?

(Sie können in jeder Zeile bis zu zwei Kreuze machen.)

		arbeite mit, ohne Mitglied zu sein	bin passives Mitglied	bin aktives Mitglied	habe ein Amt
44A	AG Junge GenossInnen	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
44B	AG SeniorInnen	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
44C	Frauenarbeitsgemeinschaft (FAG) LISA	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
44D	AG Bildungspolitik	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
44E	AG Sportpolitik	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
44F	AG Wirtschaftspolitik	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
44G	AG Wissenschafts- und Hochschulpolitik	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
44H	Kommunistische Plattform	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
44I	in einer anderen Vereinigung oder AG der PDS,	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>

nämlich: _____
(Bitte notieren)

45. In welchen weiteren Organisationen außerhalb Ihrer Partei arbeiten Sie mit? Wo sind Sie Mitglied? Und wo haben Sie ein Amt?

(Sie können in jeder Zeile bis zu zwei Kreuze machen.)

		arbeite mit, ohne Mitglied zu sein	bin passives Mitglied	bin aktives Mitglied	habe ein Amt
45A	Berufsverband	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
45B	Gewerkschaft	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
45C	Unternehmerverband	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
45D	Freizeitverein (z. B. Musik- oder Sportverein, Kleingartenverein)	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
45E	Freiwillige Feuerwehr	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
45F	Wohlfahrtsverband/ Kriegsopferverband	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
45G	Traditions- und Heimatverein	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
45H	Umweltschutzverband	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
45I	Tierschutzverband	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
45J	Bürgerinitiative	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
45K	Frauengruppe bzw. -vereinigung	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
45L	Jugendorganisation, soweit nicht kirchlich	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
45M	kirchliche/ religiöse Gruppe	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
45N	andere Organisation, und zwar: _____	A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>

(Bitte notieren)

46. Falls Sie im Herbst 1989 in der DDR gewohnt haben: Waren Sie in der Zeit der Wende in einer oder mehreren der nachfolgenden politischen Gruppierungen aktiv?

(Mehrfachnennungen möglich)

- A Initiative für Frieden und Menschenrechte
- B Demokratie Jetzt
- C Neues Forum
- D Demokratischer Aufbruch
- E Kirchengruppe
- F Unabhängiger Frauenverband
- G Umweltgruppe
- H andere: _____
(Bitte notieren)
- I Nein, in keiner
- J Habe damals nicht in der DDR gewohnt.

47. Zu den Gewerkschaften kann man unterschiedliche Standpunkte einnehmen. Wie ist das bei Ihnen persönlich? Fühlen Sie sich den Gewerkschaften stark verbunden, etwas verbunden oder überhaupt nicht verbunden?

(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen)

- A stark verbunden
- B etwas verbunden
- C überhaupt nicht verbunden

Frühere Parteimitgliedschaften

48. Waren Sie vor Ihrer jetzigen Mitgliedschaft in der PDS bereits Mitglied einer anderen Partei? Wenn ja, in welcher Partei waren Sie Mitglied und in welchem Zeitraum?

(Mehrfachnennungen möglich)

Bundesrepublik				DDR							
			<i>von</i>	<i>bis</i>			<i>von</i>	<i>bis</i>			
48A	CDU	A <input type="checkbox"/>	48AA	19 ____	19 ____	48AB	SED	A <input type="checkbox"/>	48AC	19 ____	19 ____
48B	CSU	A <input type="checkbox"/>	48BA	19 ____	19 ____	48BB	CDU	A <input type="checkbox"/>	48BC	19 ____	19 ____
48C	SPD	A <input type="checkbox"/>	48CA	19 ____	19 ____	48CB	LDPD	A <input type="checkbox"/>	48CC	19 ____	19 ____
48D	F.D.P.	A <input type="checkbox"/>	48DA	19 ____	19 ____	48DB	NDPD	A <input type="checkbox"/>	48DC	19 ____	19 ____
48E	GRÜNE	A <input type="checkbox"/>	48EA	19 ____	19 ____	48EB	DBD	A <input type="checkbox"/>	48EC	19 ____	19 ____
48F	andere: ____	A <input type="checkbox"/>	48FA	19 ____	19 ____	48FB	andere: ____	A <input type="checkbox"/>	48FC	19 ____	19 ____
<i>(Bitte notieren)</i>						<i>(Bitte notieren)</i>					
48G	Nein, ich war kein Mitglied einer anderen Partei.	A <input type="checkbox"/>				48GB	Nein, ich war kein Mitglied einer anderen Partei.	A <input type="checkbox"/>			

Und nun noch einige Angaben zu Ihrer Person

49. Geschlecht:

- A männlich
B weiblich
-

50. In welchem Jahr sind Sie geboren?

19 ____

51. Von einem etwaigen Auslandsaufenthalt einmal abgesehen: Wo haben Sie im Juli 1989 gelebt? In der DDR oder in der Bundesrepublik?

- A DDR
B Bundesrepublik
-

52. Welches ist Ihr höchster Schulabschluß?

(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen)

- A bin zur Zeit Schüler(in)
B Schulausbildung beendet ohne Abschluß
C Volks-/ Hauptschule bzw. Polytechnische Oberschule, vor der 10. Klasse abgegangen
D Mittlere Reife, Realschule bzw. Polytechnische Oberschule 10. Klasse (Fachschulreife)
E Fachhochschulreife (Abschluß einer Fachoberschule), Ingenieurschule, Erweiterte Oberschule (EOS) ohne Abschluß
F Abitur, allgemeine Hochschulreife, Erweiterte Oberschule (EOS) mit Abschluß
-

53. Haben Sie einen beruflichen Ausbildungsabschluß? Welchen?

(Mehrfachnennungen möglich)

- A abgeschlossene Lehre, Berufsausbildung
B Abschluß an Universität, Hochschule oder Fachhochschule
C Habe (noch) keinen derartigen Abschluß
-

54. Welche der folgenden Beschreibungen trifft gegenwärtig auf Sie zu?

(Mehrfachnennungen möglich)

- A ganztags erwerbstätig (auch mithelfend)
B teilzeit erwerbstätig mit 15 Stunden/ Woche oder mehr
C teilzeit oder stundenweise erwerbstätig, weniger als 15 Stunden/ Woche
D Kurzarbeit
E zur Zeit arbeitslos, Null-Kurzarbeit
F in Arbeitsbeschaffungs-/ Arbeitsförderungsmaßnahme
G in Umschulung
H in Berufsausbildung/ Lehre (einschließlich Fachschule)
I in Schulausbildung/ Hochschule (einschließlich Fachhochschule)
J Wehrdienst/ Zivildienst
K Mutterschaftsurlaub/ Erziehungsurlaub oder sonstige Beurlaubung
L Hausfrau/ -mann, nicht (mehr) berufstätig
M Rentner, Pensionär
N im Vorruhestand
O anderes, und zwar: _____

**55. Falls Sie gegenwärtig berufstätig sind oder früher berufstätig waren
(Befragte aus den neuen Bundesländern: nur bei Erwerbstätigkeit nach 1990):**

**A. Welcher dieser Berufsgruppen gehören Sie an (oder gehörten Sie zuletzt an)?
(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen)**

- AA Arbeiter
- AB Angestellte in der Wirtschaft
- AC mithelfende Familienangehörige
- AD Beamte/ Angestellte im öffentlichen Dienst/ Berufssoldaten
- AE Selbständige im Handel, Gewerbe, Handwerk, Industrie, Dienstleistungen
- AF selbständige Landwirte
- AG Akademiker im freien Beruf (Ärzte, Rechtsanwälte, Steuerberater u.ä.)

B. Haben Sie (oder hatten Sie in Ihrer letzten Stellung) Mitarbeiter, die Ihre Anweisungen umsetzen sollen? Wenn ja, wie viele? Bitte denken Sie nur an Mitarbeiter, die mindestens halbtags beschäftigt sind.

(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen)

- BA Ja, und zwar (Bitte Anzahl notieren): _____
- BB Nein, keine

C. Haben Sie (oder hatten Sie in Ihrer letzten Stellung) selbst die Anweisungen eines Vorgesetzten zu befolgen?

(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen)

- CA Ja, ein Vorgesetzter kann (konnte) die wesentlichen Abläufe meiner Arbeit bestimmen.
- CB Ja, aber ich kann (konnte) innerhalb allgemeiner Anweisungen unabhängig auch wichtige Entscheidungen fällen.
- CC Nein, ich unterliege (unterlag) keinen Anweisungen eines Vorgesetzten.

**56. Falls Sie 1989 in der DDR gewohnt haben, welches war dort Ihre letzte berufliche Stellung?
(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen)**

- A war nicht berufstätig
- B Arbeiter(in) in Produktion bzw. Handwerk
- C Angestellte(r) in Betrieben/ Kombinat
- D mithelfende(r) Familienangehörige(r)
- E tätig in: Staatsapparat, Parteien, FDGB, Massenorganisationen, Verwaltung, Bildung, NVA
- F selbständig (einschließlich PGH, ohne Landwirtschaft)
- G in der Landwirtschaft tätig (einschließlich LPG)
- H freiberuflich tätig

57. Es wird heute viel über die verschiedenen Bevölkerungsschichten gesprochen. Welcher Schicht rechnen Sie sich selbst eher zu: Der Unterschicht, der unteren Mittelschicht, der Mittelschicht, der oberen Mittelschicht oder der Oberschicht?

(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen)

- A Unterschicht
 - B Untere Mittelschicht
 - C Mittlere Mittelschicht
 - D Obere Mittelschicht
 - E Oberschicht
 - F Keiner dieser Schichten
-

58. Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an?

(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen)

- A evangelisch
 - B katholisch
 - C anderer
 - D keiner
-

59. Wie oft gehen Sie im allgemeinen in die Kirche?

(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen)

- A Mehrmals in der Woche
 - B Einmal in der Woche
 - C Mindestens einmal im Monat
 - D Mehrmals im Jahr
 - E Einmal im Jahr
 - F Seltener als einmal im Jahr
 - G Nie
-

60. Unabhängig davon, ob man in die Kirche geht oder nicht, kann man unterschiedliche Standpunkte zu den Kirchen haben. Manche stehen Ihrer Kirche nahe, andere halten weniger von ihr. Wie ist das bei Ihnen persönlich - fühlen Sie sich der Kirche stark verbunden, etwas verbunden oder überhaupt nicht verbunden?

(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen)

- A stark verbunden
 - B etwas verbunden
 - C überhaupt nicht verbunden
-

61. Eine letzte Frage zu Ihrer persönlichen Situation: Was meinen Sie, wie zufrieden sind Sie gegenwärtig - alles in allem - mit Ihrem Leben? "0" bedeutet, daß Sie ganz und gar unzufrieden, "10" daß Sie ganz und gar zufrieden mit Ihrem Leben sind. Mit den dazwischen liegenden Werten können Sie Ihre Antwort abstufen.

ganz und
gar unzu-
frieden

ganz und
gar
zufrieden

- | | | | | | | | | | | |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Haben Sie Vorschläge für Ergänzungen oder Anmerkungen zum Fragebogen? Wir sind für jede Anregung dankbar!



Bitte benutzen Sie den beigelegten **Freiumschlag**, um den Fragebogen an uns zurückzuschicken.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!